

Datenkreise | Data Circles

Die Entwicklung von Datenkreisen (Data Circles) soll branchenspezifische und industriesektorale Problemstellungen lösen.

Unter einem Datenkreis wird ein konkreter Datenaustausch in einem bestimmten Anwendungsbereich verstanden:

Ein Datenkreis besteht aus mehreren Teilnehmer*innen, mindestens aber zwei, und soll einen Mehrwert für alle Teilnehmenden schaffen. Dieser Mehrwert entsteht üblicherweise durch ein Zusammenführen bestehender Datensätze und die dadurch ermöglichten neuen Analyseergebnisse.

Mögliche Anwendungsgebiete für Datenkreise sind: Logistik der Autoindustrie, Forstwirtschaft, Auslastungsvorhersage für den Tourismus, Energie, Finanzen, Sport, Handel, Industrie, etc. Anwendungsgebiete an denen derzeit gearbeitet wird sowie detaillierte Informationen zu Datenkreisen finden Sie auf der Website der DIO und in der [IKT der Zukunft Ausschreibung 2020](#).

Beispiel eines Datenkreises in Anwendung:

Stakeholder im Datenkreis „Mobilität von Personen“

Technologisch verbindet beispielsweise ein Datenkreis „Mobilität“ Daten aus mehreren Quellen, um darauf nachhaltige Online-Services zu bauen und anzubieten und diesen Datenhandel unter Wahrung von Datensouveränität durch die Dateneigentümer durchzuführen.

